



Kleine Feuer überall

Ab 22. Mai bei Amazon Prime Video!

Vom Außenanstrich der Häuser bis zum Alltag ihrer Bewohner: Alles in Shaker Heights, einem beschaulichen Vorort von Cleveland, ist passgenau durchgeplant. Keiner verkörpert diesen Geist mehr als Elena Richardson mit ihrer Familie wie aus dem Bilderbuch. Sie hat ein gutes Herz, deshalb nimmt sie die alleinerziehende Künstlerin Mia Warren als Mieterin auf und behandelt deren Tochter Pearl auch sofort, als wäre sie ihr eigenes Kind. Sie überlässt nichts dem Zufall, darum gräbt sie heimlich in Mias mysteriöser Vergangenheit. Woher nur kommt diese magische Anziehung, die das Mutter-Tochter-Gespann auf alle Richardsons ausübt? Über das Gewicht von Geheimnissen und den verheerenden Glauben, das bloße Befolgen von Regeln könne Katastrophen verhindern.

Ebenfalls von Celeste Ng bei dtv erschienen sind:

»Was ich euch nicht erzählte«

»Unsre verschwundenen Herzen«

Kleine Feuer überall

Deutsche Erstausgabe

384 Seiten

ISBN: 978-3-423-14723-1

EUR 13,00 [DE] – EUR 13,40

[AT]

ET 23. August 2019 , 8. Auflage

Format : 12,2 x 19,1 cm

Übersetzung: Aus dem amerikanischen Englisch von

Brigitte Jakobkeit

Sprache: Deutsch

Pressestimmen

» Eine fesselnde Geschichte, die Fragen aufwirft. «

16. Mai 2020 , Karin Prignitz , Neue Westfälische

» Spannend wie ein Krimi und toll geschrieben. «

16. Oktober 2018, *Flow*

» Ein Roman wie ein Lehrstück für kreatives Schreiben. «

30. August 2018, *Rainer Moritz, Deutschlandfunk Kultur*

» Wenn es sie tatsächlich gibt, die idealen Sommerbücher: ›Kleine Feuer überall‹ ist so eines. «

19. Juli 2018, *Christine Westermann, WDR*

» Schicksalhaft, abwechslungsreich, traumhaft. «

7. Juli 2018, *Der Standard*

» Unter den Romanen zum Thema Familie ragt Celeste Ngs ›Kleine Feuer überall‹ besonders heraus. «

1. Juli 2018, *Doris Kraus, Die Presse am Sonntag*

» Themen wie Klassenunterschiede, Alltags-Rassismus und Familiendynamik in eine fesselnde Geschichte zu gießen, die nachhallt, ist das Erfolgsrezept von Celeste Ng. «

17. Juni 2018, *n-tv.de*

» Die amerikanische Autorin Celeste Ng ist eine Meisterin darin, das bürgerliche Ideal literarisch zu dekonstruieren. «

1. Juni 2018, *DONNA*

» In dem großartigen amerikanischen Roman ›Kleine Feuer überall‹ steht eine fast perfekte Familie vor den Trümmern ihres Hauses. «

1. Juni 2018, *Sacha Verna, Brigitte Woman*

» Ein Buch, das Frauen mutig macht, ihren eigenen Weg zu gehen, auch wenn der unüblich scheint. Und ein Buch, das man innerlich noch Tage nach dem Fertiglesen mit sich herumträgt, weil man das Gefühl hat, man habe eine Freundin dabei. «

8. März 2024, *Gioia da Silva, NZZ*

» *Großartige zeitgenössische Geschichte über das Leben, Menschen, Familie-und nichts ist so, wie es auf den ersten Blick scheint.* «

3. August 2023 , *Die Zeit Newsletter Was wir lesen*

» *Celestino Piatti wäre am 5. Januar 2022 hundert geworden - Zeit für eine große Rückschau.* «

15. November 2021 , *PAGE*

» *Ng besticht durch ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen in die aufgewühlten oder zerrissenen Seelen ihrer Figuren.* «

1. Januar 2020 , *Birgit Prosinger , PTA heute*

» *Eine so umwerfende, ungewöhnliche Familiengeschichte findet sich selten in der modernen Literatur.* «

12. August 2019 , *Katrin Sommer , Südthüringer Zeitung*

» *Ihr Familien- und Gesellschaftsroman ist spannend wie ein Thriller und wirft Fragen zu unterschiedlichen Lebensformen, Rassismus, Mutter-Kind-Beziehung und Identitätsfindung in der Jugend auf.* «

20. Juni 2019 , *Stadt-Anzeiger Opfikon*

» *In ›Kleine Feuer überall‹ greift die Autorin Celeste Ng große Themen auf: Mutterliebe, Selbstverwirklichung, Rassismus und unterschiedliche Weltanschauungen - ein Roman, der fesselt und berührt.* «

24. Februar 2019 , *Sonntagsjournal der Bremervörder Zeitung*

» *In Rückblenden leuchtet die 1980 in Hongkong geborene US-Amerikanerin Celeste Ng hinter den amerikanischen Traum - brillant geschrieben, vielschichtig und ungeheuer spannend.* «

14. Dezember 2018 , *Birgitta Lamparth , Allgemeine Zeitung*

» *›Kleine Feuer überall‹ fesselt und berührt.* «

23. Oktober 2018 , *Grafenauer Anzeiger*

» *Das Buch kommt nicht mit einem Paukenschlag daher, sondern ist auf feine und leise Art dramatisch – und elegant geschrieben noch dazu.* «

1. September 2018 , *Schädelspalter - Hannovers Stadtillustrierte*

» *Elegant und ohne den Leser zu erdrücken, greift Celeste Ng die ganz großen Themen auf: Mutterliebe, Selbstverwirklichung, Rassismus und unterschiedliche Weltanschauungen(...)* «

11. August 2018 , *Oberösterreichische Nachrichten*

» *›Kleine Feuer überall‹ setzt auch im Kopf des Lesers einiges in Brand: Überall werden Luntten gelegt, die existenzielle Fragen berühren.* «

6. August 2018 , *Brigitta Lamparth , Darmstädter Echo*

» *Ein eindrucklicher Roman, der dazu ermutigt, eigene Wege zu gehen.* «

1. August 2018 , *ettlingen.de*

» *Der Roman ist eine eindringliche Auseinandersetzung mit der Frage, was in den Augen einer Gesellschaft gute Kinder und gute Eltern ausmacht.* «

26. Juni 2018 , *Straubinger Tagblatt*

» *›Kleine Feuer überall‹ ist flüssig und spannend erzählt, lässt den Leser nicht los.* «

20. Juni 2018 , *Gustav Förster , Delmenhorster Kreisblatt*

» *Ein in sich geschlossener Roman, der zum Nachdenken, zum Diskutieren anregt. Was will man mehr!* «

13. Juni 2018 , *Rainer Glas , Lesenswert*

» *Unbedingt mehr von dieser Schriftstellerin, ich freue mich schon auf ihr nächstes Buch.* «

8. Juni 2018 , *Gabi Lohre , Neue Westfälische*

» *Armut und Klasse, diese beinharten Realitäten spielen eine Hauptrolle im Spiel der Kräfte, das Celeste Ng hier eine faszinierend erzählte Geschichte bannt.* «

1. Juni 2018 , *Bernadette Conrad , St. Galler Tagblatt*

» *Komplexer und spannender geht es wirklich nicht.* «

14. Mai 2018 , *Claudia Theurer , Hallo München*

» *Die Beziehungen von Eltern zu ihren Kindern und von Kindern zu ihren Eltern thematisiert Celeste Ng in lebensnah skizzierten Szenen.* «

14. Mai 2018 , Alex Dengler , denglers-buchkritik.de

» *Gelassen im Ton, doch mit hoher Intensität erzählt Ng, wie das Leben einer vermeintlichen Bilderbuchfamilie unwiederbringlich auseinanderfällt.* «

12. Mai 2018 , Martina Sulner , *Hannoversche Allgemeine Zeitung*
